

PRESSE INFORMATION

„Ein Projekt, ein Preis“: dacore Datenbanksysteme AG geht schon immer den kundenfreundlichen Weg

Heroldsberg, 9. Dezember 2008 – Aktuellen Medienberichten zufolge sind insbesondere mittelständische Kunden verärgert über erneut stark steigende Wartungsgebühren und Lizenzpreise für die Finanz- und Produktionssoftware eines führenden Anbieters aus Walldorf. Die Kundenstruktur im Marktsegment Prüf- und Kalibrierlabore der dacore Datenbanksysteme AG ist eine ähnliche. Ganz anders ist die Preispolitik, die das Heroldsberger Unternehmen bereits seit seiner Gründung in 1996 verfolgt. Individuelle Software gibt es bei dacore immer zum Festpreis. Der Kunde erwirbt keine Lizenzen pro Arbeitsplatz oder Mitarbeiter, sondern kauft ein vorab klar definiertes, modulares Softwarepaket für beliebig viele Anwender an beliebig vielen Standorten mit kompletter Funktionalität für eine beliebige Laufzeit. Das gilt uneingeschränkt bei Unternehmen jeder beliebigen Größe.

Vorstand Werner Fink erklärt, dass die dacore Datenbanksysteme AG Software in der Regel erst dann (weiter-)entwickelt, wenn der Kunde den Bedarf dafür identifiziert hat und eine Neuentwicklung tatsächlich für nötig befindet. Prüf- und Kalibrierlabore profitieren von anwenderspezifischer Individualsoftware, ohne kontinuierlich neue Lizenzen und Updates kaufen zu müssen.

Kosten für Projekte und Weiterentwicklungen bleiben 100 Prozent planbar

Das Angebot von dacore ist ebenso real wie fair, es stellt die Bedürfnisse der Abnehmer in den Mittelpunkt. Gemäß dem Motto "Ein Projekt, ein Preis" ermöglicht dacore seinen Kunden damit 100 Prozent planbare Kosten für Projekte und Weiterentwicklungen. Ein Faktor, der insbesondere bei stark wachsenden Unternehmen oder sich häufig ändernden Prozessen die Planungssicherheit erhöht.

Mit wachsendem Erfolg im Markt bietet dacore heute kostengünstige und in der spezifischen Praxis von Prüf- und Kalibrierlaboren bewährte Lösungen an, die, so Werner Fink „an etlichen Stellen auch SAP Funktionen abdeckt.“ Und gerade weil es viele Schnittstellen von dacore Software zu SAP gibt, wäre ein Umstieg jederzeit möglich, häufig mit einem deutlichen Plus an Bedienkomfort und Funktionsumfang.

Über dacore

Die 1996 gegründete dacore Datenbanksysteme AG in Heroldsberg bei Nürnberg entwickelt individuelle B-2-B-Softwarelösungen für Prüf- und Kalibrierlabore sowie Zertifizierungsstellen. Damit lassen sich moderne Geschäftsprozesse im Labor – von der ersten Kontaktaufnahme über die Auftragsbearbeitung bis zur Rechnungsstellung – ideal abbilden. Die Software erfüllt spezifische Anforderungen wie Verwaltung von Prüfmitteln, Prüflingen und Berichten, bedarfsgerechte Planungstools, Multiprojektmanagement sowie Messwerteerfassung und prozess- oder kundenspezifische Auswertungen. Labore national und international tätiger Unternehmen und Organisationen aus den unterschiedlichen Branchen wie Medizintechnik, Automotive, IT, Kommunikationstechnik, Bauindustrie, Automation sowie private und öffentliche Dienstleister arbeiten mit Software von dacore. Weitere Informationen unter www.dacore-dbs.com.

Pressekontakt

txt&pr | Heike Kappelt,
Radeckestrasse 22c, 81245 München
- *Neue Anschrift ab 22.12.08: Cervantesstrasse 3, 81241 München* -
Tel: 089/ 16 88 312, Fax: 089/ 16 88 314
E-Mail: heike.kappelt@txt-pr.com

Herausgegeben im Auftrag der dacore Datenbanksysteme AG.
Abdruck frei. Im Fall einer Veröffentlichung freuen wir uns über einen Beleg an txt&pr.